



Bürgerbewegung pro Köln e.V.
in der Vertretung des Stadtbezirkes Kalk

pro Köln – Kalker Hauptstraße 247 - 273 – 51103 Köln

Herrn Bezirksbürgermeister
Markus Thiele

Herrn Oberbürgermeister
Jürgen Roters

Tony-Xaver Fiedler
Postfach 51 09 32
50945 Köln
Mobil: 0173/4268567
Fax: 0221/16946720

Eingang beim Bezirksbürgermeister: 03.09.2014

AN/1112/2014

Gremium	Datum der Sitzung
Bezirksvertretung Kalk	18.09.2014, TOP 7.8

Kein Fußbreit dem islamistischen Extremismus - Resolution gegen salafistische und vergleichbare Bestrebungen im Stadtbezirk Kalk
Antrag des Bezirksvertreters Fiedler (pro Köln) vom 03.09.2014

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister Thiele,
sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit bitte ich Sie, folgenden Antrag auf die Tagesordnung der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk am 18. September 2014 zu setzen:

Kein Fußbreit dem islamistischen Extremismus - Resolution gegen salafistische und vergleichbare Bestrebungen im Stadtbezirk Kalk

Beschluss:

Die Bezirksverwaltung möge beschließen, dass in Zukunft Nutzungssatzungen der öffentlichen Gebäude im Stadtbezirk so geändert werden, dass islamistische Organisationen diese nicht für ihre missionarische Arbeit nutzen können.

Des Weiteren möge die Bezirksvertretung beschließen:

Resolution: Kein Fußbreit dem islamistischen Extremismus

Die Bezirksvertretung stellt mit Bedauern fest, dass immer mehr islamistische Organisationen im Stadtbezirk Kalk aktiv werden und offensiv neue Mitglieder rekrutieren. Gerade in

Hinsicht auf die neusten Entwicklungen im Nahen Osten, bei denen immer mehr aus Deutschland stammende Salafisten sich der radikalen IS-Bewegung anschließen, betrachtet die Bezirksvertretung Kalk das Salafistentreffen im Sato-Festsaal mit Sorge.

In den letzten Monaten hat sich in ganz Deutschland eine neue Form und Qualität des Rassismus und Hass auf Minderheiten gezeigt. Waren es früher National-Sozialisten, die gegen Juden, Homosexuelle und Kritiker vorgegangen sind, so sind es heute immer öfter muslimische Extremisten. In mehreren deutschen Großstädten sind Hassparolen wie „Jude, Jude feiges Schwein...“ - zum Teil durch von der Polizei zur Verfügung gestellten Megaphone – auf Kundgebungen widerspruchslos skandiert worden.

Kalk ist ein Stadtbezirk, in dem Menschen unterschiedlichster Kulturen friedlich miteinander leben wollen und nicht aufgrund ihrer Religionszugehörigkeit um ihre körperliche Unversehrtheit fürchten sollten. Kalk wehrt sich daher gegen den islamistischen Extremismus. Darum: Kein Fußbreit dem islamistischen Extremismus!

gez. Tony-Xaver Fiedler

-Bezirksvertreter-